

## „Umschichtiger“ Präsenzunterricht in der Schule ab Mo, 11.05.2020 – Regelungen zum Gesundheitsschutz – PANGÄA (Jg. 12)

Liebe Schüler\_innen des Jahrgangs PANGÄA (Jg. 12),

liebe Eltern und Erziehungsberechtigte des Jahrgangs PANGÄA (Jg. 12),

**ab Mo, 11.05.2020** beginnt nach Vorgabe des Landes Niedersachsen in den allgemein- und berufsbildenden Schulen für Jahrgang 12 der **Präsenzunterricht „umschichtig“**.

Dies gilt somit auch für die IGS Oyten.

Für Fragen zu **Risikogruppen** beachten Sie bitte das am Fr, 24.04.2020 vom Niedersächsischen Kultusministerium veröffentlichte Dokument „Umgang mit Beschäftigten in Schulen, die besonderen Schutzes bedürfen“, das auch Hinweise zum Umgang mit betroffenen Schüler\_innen (+ Angehörigen) enthält:

[https://schulnetzmail.nibis.de/files/38de614b08a27ff14a11424f1f4bf6e6/2020-04-24\\_Umgang\\_mit\\_Besch\\_ftigten\\_in\\_Schulen\\_die\\_besonderen\\_Schutzes\\_bed\\_rfen.pdf](https://schulnetzmail.nibis.de/files/38de614b08a27ff14a11424f1f4bf6e6/2020-04-24_Umgang_mit_Besch_ftigten_in_Schulen_die_besonderen_Schutzes_bed_rfen.pdf)

**Schwangerschaften** müssen zum Schutze der Gesundheit gegenüber der Schulleitung **gemeldet** werden und werden **vertrauensvoll** behandelt.

Der Unterricht in Corona-Zeiten ist mit besonderen **Vorkehrungen** verbunden, die zur Kenntnis genommen werden sollten, bevor der Unterricht wieder beginnt.

Mit diesem Schreiben erhaltet ihr / erhalten Sie deshalb auch unsere seit dem 27.04.2020 geltende **„Verhaltensordnung für Schüler\_innen zum Gesundheitsschutz“**, die euch / Ihre Kinder gesund durch die Schulzeit bringen soll.

- Zur Vermeidung der Übertragung durch Tröpfcheninfektion muss während der gesamten Zeit des Schulbetriebs ein **Abstand** von **mindestens 1,50** Metern eingehalten werden.
- Die Schüler\_innen sollten sich möglichst **nicht** mit den Händen in das **Gesicht fassen** und es soll **keine Berührungen, Umarmungen, Bussi-Bussi, Ghetto-Faust** und **kein Händeschütteln** geben.
- Es wird **unbedingt** empfohlen, immer eine **Mund-Nasen-Bedeckung** zu tragen.  
Einzige Ausnahme ist der eigene Arbeitsplatz im Unterrichtsraum, da hier der Sicherheitsabstand gewährleistet ist.  
Diese **Mund-Nasen-Bedeckungen** sind selbst mitzubringen und werden nicht vom Schulträger gestellt.  
Auf die **Verpflichtung**, derartige Masken im **öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV)** zu tragen, wird überdies hingewiesen.
- **Gegenstände** wie z. B. Getränke, persönliche Arbeitsmaterialien oder Stifte sollen **nicht** mit anderen



Personen **geteilt** werden.

Der **Wasserspender** in der Mensa wird **zunächst nicht mehr** betrieben.

- Den **Kontakt** mit **häufig genutzten Flächen** wie z. B. Türklinken solltet ihr / sollte Ihr Kind möglichst **minimieren**, z. B. nicht mit der vollen Hand bzw. den Fingern anfassen, ggf. Ellenbogen benutzen.
- Des Weiteren ist die **Husten- und Niesetikette** einzuhalten:  
Husten und Niesen in die Armbeuge oder ein Taschentuch gehören zu den wichtigsten Präventionsmaßnahmen! Beim Husten oder Niesen größtmöglichen Abstand zu anderen Personen halten, am besten wegrehen.
- Die **gründliche Händehygiene**, die mit **Seife** für mindestens 30 Sekunden erfolgen sollte, ist z. B. nach Husten oder Niesen, nach der Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln, nach dem erstmaligen Betreten des Schulgebäudes, vor dem Essen, vor dem Aufsetzen und nach dem Abnehmen einer Mund-Nasen-Bedeckung und nach dem Toiletten-Gang nötig.
- Die **Wegeführung** in der Schule wird sich ändern. Es ist darauf zu achten, dass nicht alle Schüler\_innen gleichzeitig über die Flure zu den Unterrichtsräumen und auf das Schulgelände gelangen. An diese Wegeführung und die eingerichteten **Pausenbereiche** müssen sich die Schüler\_innen halten.

An den ersten Schultagen werden die neuen **Verhaltensweisen besprochen und eingeübt**.

**Schüler\_innen, die gegen die „Verhaltensordnung für Schüler\_innen“ oder Anweisungen von Lehrkräften / Aufsichtspersonen vorsätzlich verstoßen, werden für den Rest des Unterrichtstages und ihren nächsten Unterrichtstag des Schulgeländes verwiesen.**

Beim Auftreten von **Krankheitszeichen** einer Infektion (ggf. mit dem Coronavirus), die sich zeigen könnte z. B. durch Fieber, Husten, Kurzatmigkeit, Schnupfen, Hals- und Gliederschmerzen, müsst ihr / müssen Ihre Kinder **zu Hause** bleiben.

Das **Tandem** sowie die **Schulleitung** sind von den Erkrankten bzw. deren Sorgeberechtigten **unverzüglich zu informieren**.

Nach **Auskunft des Gesundheitsamtes Verden** vom 04.05.2020 und 06.05.2020 sollen Schüler\_innen, Lehrkräfte und Mitarbeiter\_innen der Schule „mit Symptomen einer Erkältung / eines grippalen Infekts oder Symptomen anderer Erkrankungen, welche jedoch von Laien für grippeverdächtige Symptome gehalten werden“ (auch wenn die Vermutung besteht, dass diese durch Allergien verursacht sind)

- „die **Schule nicht betreten**“,

- sich „umgehend beim **Hausarzt** zur vorsorglichen **Testung auf Corona Virus SARS-CoV-2** melden“ und  
- erst dann wieder zur Schule kommen, wenn der **Test negativ** ausgefallen ist.

„Bei einem negativen Testergebnis gilt, wie bei jeder anderen Erkrankung auch, dass die Schule von der betreffenden Person erst bei **Symptomfreiheit** („Gesundung“) wieder besucht werden sollte.“

Bitte meldet / melden Sie das **Fehlen** bzw. voraussichtliche Fehlen auf dem üblichen Weg an die **Fachlehrkräfte**.



Link zum „Niedersächsischen Rahmen-Hygieneplan Corona Schule“ und zu anderen relevanten Seiten:

<https://www.arbeitsschutz-schulen-nds.de/?id=2357>

Für allgemeine Rückfragen stehe ich gern zur Verfügung: 0174 / 655 30 24

Vielen Dank für eure / Ihre Mitwirkung bei der Unterstützung des Lernens für euch / Ihre Kinder,  
weiterhin alles Gute!

Mit freundlichen Grüßen,



Schulleiterin